Saisonabschluß am 24.9.2017: Fahrt nach Mülheim

Vorbereiten der Boote

Start vom Vereinssteg

Gibt es Mühlentropfen?

Mittagsrast in Kettwig

Auf zur letzten Etappe: Nur noch 7 km

Der KKI beendete die Saison 2016/2017 mit einer Bezirksfahrt auf der Ruhr vom Vereinsgelände bis zum Steg nach der Kanu-Gilde in Mülheim/Ruhr, von km 38,4 bis km 14,4, also 24 km Strecke. Nach 9 km und 17 km mussten die Boote aus dem Wasser heraus und an den Stauwehren Werden und Kettwig umgetragen werden.

Das Wetter wurde mit jedem Kilometer besser. Bei unserer Pause beim TV Heiligenhaus an der Staumauer in Kettwig konnten wir uns in der Herbstonne stärken.

Die 26 Teilnehmer, davon 4 Gäste, genossen noch einmal das schöne Wetter auf unserem Hausfluss.

Saisonstart 2017/2018 auf der oberen Weser am 1.Oktober 2017

Der KKI auf der Weser

Schloß Fürstenberg und die "Höxter"

Der KKI hat erfolgreich die neue Paddel-Saison eröffnet.

Schon eine Woche nach dem Abpaddeln startete erfolgreich die neue Saison:

Bei besten Bedingungen starteten am 1. Oktober unsere Kanuten in Bad Karlshafen, wo auf dem Campingplatz unser Standquartier war. Bei Sonnenschein, viel Rückenwind und bester Stimmung ging es nach Holzminden. Die ersten 35 km der neuen Saison waren damit eingefahren.

Wir wünschen alle Kanuten viele schöne Paddeltouren in der neuen Saison.

****

Lampionfahrt am 20.10.2017

Abfahrt zur Lampionfahrt

Nur noch die Lichter sind zu sehen.

Vermutlich wegen der ungünstigen Wetterprognose und der kurzfristigen Terminverlegung gab es keine weiteren Teilnehmer des KKI.

Das Wetter hat sich aber von seiner guten Seite gezeigt und war uns hold. Kein Regen und nur etwas Gegenwind bis TVK (bei der Rückfahrt dann angenehmer Rückenwind), auf dem See fast windstill.

Auch bei den Ausrichtern der Fahrt waren nach deren Angaben deutlich weniger Aktive auf dem Wasser. Wir wurden, als Teilnehmer des KKI, erfreut registriert.

Ein Drachenboot und einige unterschiedlich aufwendig geschmückte Boote waren unterwegs, einige mit Fackeln, welche leider recht schnell ausgebrannt waren. Die Beleuchtungsleistung dieser Fackeln ist aber unübertroffen. Aber auch unsere Led-Lampions und -Teelichter sowie eine Mini-Lichterkette auf meiner Mütze machten auf dem dunklen See was her.

Es war eine sehr schöne, kleine Tour ohne viel Aufwand (trotz der Lampioninstallation vorher) und von besonderer Stimmung. Würden wir gerne wieder machen.

Lydia Blumenröder-Knips

Glühweinfahrt am 25.11.2017 auf dem Baldeneysee

Auftanken vor dem Start

Am Vogelschutzgebiet

Staumauer erreicht

Auf zur Rückfahrt

Bei höherem Wasserstand der Ruhr fanden sich leider nur 5 Kanuten zur jährlichen Glühweinfahrt ein, darunter drei liebe Stammgäste aus Köln und Osnabrück. Da das Wetter mitspielte, war die Stimmung der 5 sehr gut. Vor dem Start wurde erst einmal getankt. Dann ging es mit sehr flotter Strömung zur Staumauer. Bei RaWa war man vorbereitet: Glühwein, Frikadellen und andere Stärkungen waren bereit. Nach harter Arbeit auf den letzten beiden Kilometern erreichten alle wohlbehalten das unser Vereinsgelände. Dort hatten fleißige Geister alles für den Glühweinabend mit Reibeplätzchen vorbereitet. Es wurde noch ein langer, gemütlicher Abend.

Gerhard Schneider

46. Rintelner Eisfahrt am 9. Dezember 2017

Am Start: Noch ist Schnee auf dem Boot

Land unter! Pegel in Hameln 320cm

Pause an der Fähre Großenwieden

In Rinteln war der Steg unter Wasser: Wiesen-Anlandung

Die DLRG ist immer hilfreich, nicht nur beim Weihnachtsmann!

Die lange Jahressaison endete für den KKI mit der allseits beliebten Rintelner Eisfahrt. In diesem Jahr waren es trotz heftiger böiger Winde, Neuschnee und Hochwasser 540 Teilnehmer aus dem ganzen Land.

Bei einem Pegelstand von 320cm in Hameln-Wehrbergen ging es sehr flott Richtung Rinteln. An der Fähre in Großenwieden erwartete die Teilnehmer wieder die fleißige Crew des Rintelner KC mit heißen Getränken und Würstchen. Die letzte Etappe nach Rinteln ging damit umso leichter. Dort erwartete uns eine heiße, kräftige Erbsensuppe aus der "Gulaschkanone". Anschließend wurde es sehr gemütlich und mollig in den Räumen der RKC mit Kaffee, Kuchen, Bier usw.

Etliche übernachteten auf dem Platz, auch in Zelten.

Eisfahrt Rinteln ist Kult!

Gerhard Schneider

****